

Kurzbericht über die Korrespondentensitzung der CIDA am 1.7.1998

Im Rahmen des XIV. Internationalen Arachnologischen Kongresses in Chicago fand am 1.7.1998 eine Sitzung der CIDA-Korrespondenten statt, auf der folgende Punkte diskutiert wurden.

1. Mark Harvey, Jacqueline Heurtault, Jonathan Coddington, Ansie Dippenaar-Schoeman, Rudy Jocqué und Volker Mahnert haben ein Papier erarbeitet und vorgelegt mit dem Titel: "Centre International de Documentation Arachnologique: Towards the future. A report to the President of CIDA". Neben einigen Satzungsänderungen soll unter anderem der Name **CIDA** in **International Society of Arachnology** geändert werden. Die Bibliothek der CIDA soll in Paris bleiben.
2. Robert Raven und Vladimir Ovtsharenko wurden als mögliche Präsidenten der CIDA vorgeschlagen. Gewählt worden ist an der Vollversammlung vom 3. Juli Robert Raven.
3. Für die Wahl der drei Vizepräsidenten wurden vorgeschlagen: Joachim Adis, Rainer Foelix, Yael Lubin, Vladimir Ovtsharenko, Petra Sierwald.
4. Als 1. Sekretär wurde Jonathan Coddington vorgeschlagen.
5. Ansie Dippenaar-Shoeman hat für 2001 angeboten, den XV. International Congress in Pretoria/Südafrika auszurichten.
6. Es wurde darüber diskutiert, ob die Arachnologia nur auf elektronischen Medien verfügbar sein soll. Dieser Vorschlag wurde vorläufig abgelehnt.
7. Ausserdem wurde gewünscht, dass die Proceedings der Internationalen Arachnologischen Kongresse von der Society gedruckt werden. Dieser Vorschlag wird weiter abgeklärt.

Soweit die wichtigsten Punkte, die auf der Sitzung besprochen wurden.

Barbara BAEHR